Heft 081 Ausgabe August 2005

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Aus KiGa-"Maxis" wurden Schul-"Minis"
Dem Abschied vom Kindergarten folgte die Einschulung

Der 24. Juni war der große und mit viel Spannung erwartete Tag der Maxis (der Kinder, die uns verlassen, um in die Schule zu gehen). Im Kindergarten gab es eine **Abschiedsfeier** mit gewünschter Geschichte, Liedern und einer kleinen Schultüte.

Danach wurden alle "rausgeschmissen" (s. Bild) zur Freude, aber auch mit etwas Wehmut der Erzieher und Eltern. Anschließend begaben sich alle in die Kirche zu einem kleinen Abschiedsgottesdienst.

Herzlichen Dank an alle, die uns im zurückliegenden Kindergartenjahr begleitet, unterstützt und geholfen haben. Uns hat es viel Freude gemacht. Auf das Kindergarten-Förderkonto konnten wir 96,55 Euro einzahlen (Überschuss Sommerfest und Spende "Maxis"). Wir hoffen, unsere Maxis, die nun in der Schule zunächst wieder die Minis sind, hatten einen guten Start. Wir freuen uns auf ein neues gemeinsames Kindergartenjahr! Hier noch zwei **Termine**: **Miniclub** (Mi., 17.08.05, 15:30 bis 17 Uhr) und im September **Laternelaufen** in Struxdorf (30.09.05, 19 Uhr).

Yvonne, Berit, Nadine, Anne und Dörte

79.000 für die Rücklage

Gemeindevertretung Struxdorf

Die nahe Erntezeit und eine mit mehreren Landwirten besetzte Gemeindevertretung hatten Bürgermeister Georg Lass veranlasst, noch in der Ferienzeit eine Sitzung des Gemeindeparlaments einzuberufen.

Auf der Tagesordnung standen überwiegend Formalien. Eckart Zimmermann, langjähriger stellvertretender Wehrführer von Ekebergkrug war wiedergewählt worden und wurde bestätigt. Heiko Albert stellte sich als neuer leitender Verwaltungsbeamter jetzt auch in Struxdorf vor. Ein im Umlaufverfahren genehmigtes und bereits abgearbeitetes Straßenbauprojekt wurde offiziell beschlossen. Durch eine Grenzbereinigung mit Böklund wird Struxdorf im Einzugsbereich des Klärwerks um einige Quadratmeter größer.

Positive Nachrichten gab es vom Amt für ländliche Räume. Laut Bürgermeister Lass soll der Zuschuss zum Bau des "Dörps- un Schüttenhuus" in Höhe von fast 200 000 Euro bereits in diesem Jahr ausgezahlt werden.

Durch einen Sollüberschuss bei der Jahresrechnung 2004 wird die Rücklage der Gemeinde um 79 000 Euro gestärkt. Doch Lass machte deutlich, dass die Lage in 2005 nicht so günstig sei. Bisher habe man noch keines der Grundstücke verkauft, deren Erlös in den Haushaltsansatz eingeflossen sei.

b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in **Lohnsteuersachen, Kindergeld** und **Eigenheimzulage**

Beratungsstelle:
Am Wendteich 18, 24401 Böel
Leiterin: Petra Bade
Telefon 04641/ 98 78 966
Jeg taler dansk!

ANGELITER BUCHHANDLUNG

Dennertweg 1, 24986 Satrup
Fon: 04633-967467
info[at]buch-goos.de

1 Jahr Angeliter Buchhandlung!

Wir laden ein zu Sekt, Selters und Geburtstagstorte

Sonnabend, 3. Sept. 2005 ab 10 Uhr

Herzlich Willkommen!

Geschäftszeiten:
Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 14:30 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Kleinanzeigen

Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur noch

0,55 Euro.

Suche Teilzeit-Job
vormittags ab 1.8.05 als **Haushaltshilfe** (Kinderbetreuung, komplette Haushaltsführung) Böklund und Umgebung
Tel 04623/ 7649 ab 18 Uhr

Yamaha XV 125 (Virago), Bj. 08.2000, TÜV 05.06, knapp 12.000 km, steuerfrei, günstige Versicherung, sehr gepflegt, viel Zubehör. VHB 1590,-- Euro

Klapphelm Schuberth Concept Gr. 56/57 (M), neuwertig (noch 2 Jahre Garantie) 170,-- Euro, **Nierenschutz** 10,-- Euro, **Motorradhandschuhe** Gr. 6, 15,-- Euro

Motorradjacke, Textil mit Leichtprotektoren an Schulter und Ellenbogen Gr. L 50,-- Euro, **Lederhose** (Büffeljeans) Gr. 52, 20,-- Euro, beides gut erhalten.

Tel. 04623/189155

Abnehmen leicht gemacht.
Ich helfe Ihnen!
Brigitte Langmaack,
Tel.: 04633-968951

Verkaufe **K2 Inline Skater** für Kinder, Gr. 32,5 - 34,5 verstellbar, schwarz/blau und schwarz/rot, Preis VHS, Tel 04623/1394

Neue **Damen Nappa-Lederhose** (Five pocket) Gr. 36, motorradtauglich z.verk. VHB 40,- , Tel 04623/1563

Raum für Bewegung

- Krankengymnastik
- Massage
- Trainingstherapie und Rückenschule an **KG**-Geräten (10 Trainingseinheiten = 43 Euro)
- Manuelle Lymphdrainage
- Craniosacral Therapie
- Solarium

PHYSIOTHERAPEUT
MARKUS BESKIDT

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Ein großer und besonderer Gottesdienst kündigt sich an: In diesem Jahr findet der **gemeinsame Gottesdienst der Gemeinden der KREUZREGION** in unserer Kirchengemeinde statt, und zwar **am 11. September 2005 um 11.00 Uhr im Sägewerk Mangelsen in Hollmühle, unter dem Titel: "Aufstehn, aufeinander zugehn"**. Ein besonderer Ort, diese große überdachte Halle mit den riesigen Sägemaschinen, dort können wir bei jedem Wetter feiern. Wir erwarten mehrere hundert Besucher/innen aus der ganzen Region und natürlich aus unserer eigenen Gemeinde, es wird an dem Sonntag nur diesen zentralen Gottesdienst geben. Nicht nur ein großer gemischter Chor bildet sich dafür aus den Chören der Region, auch die Posaunenchöre aus Havetoft und Satrup werden spielen. Außerdem werden viele Lieder von Kevin Fosket und Dirk Carstens auf Gitarre und Rhythmusinstrumenten begleitet, wie bei den Struxdorfer Konfirmationen der letzten Jahre. Die Pastoren der Region gestalten den Gottesdienst gemeinsam, die Predigt halte ich. Nach einem gemeinsamen Beginn findet zeitgleich für die Kinder ab 5 Jahren die **Kinderkirche** statt. Anschließend laden wir ein, noch eine leckere Suppe zusammen zu essen und etwas zu trinken. Es soll eine Fahrradsternfahrt nach Struxdorf geben. Die Thumbyer Fahrradfahrer fahren um 10.35 Uhr nach Hollmühle ab (Treffpunkt beim Dörpskrog). Die umliegenden Gemeinden werden die Abfahrtszeiten und -orte selbst bekannt geben. Für Autoparkplätze wird aber auch gesorgt sein.

Noch zur Information für die, die es noch nicht wissen: Zur Kreuzregion gehören die Kirchengemeinden Böklund, Uelsby, Havetoft, Satrup und Thumby-Struxdorf. Der Name Kreuzregion kam zustande, weil ein Kreuz entsteht, wenn man die sechs Orte auf der Karte mit dem Stift verbindet. Und natürlich, weil das Kreuz das Erkennungszeichen der christlichen Religion ist.

Ich möchte hinweisen auf die erste Kinderkirche nach der längeren Sommerpause, am 28. August 2005 in Thumby. Kinder ab 5 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, natürlich auch aus Struxdorf. Wir spielen, feiern, essen, haben Spaß, hören etwas aus der Bibel, beten, singen und basteln zusammen. Die September-Kinderkirche ist dann der Region-Gottesdienst am Sonntag, den 11. September um 11 Uhr im Sägewerk Mangelsen (s.o.). In den Herbstferien im Oktober gibt es wieder die **KinderBibelTage** in Struxdorf, diesmal zum Thema "Gott hat viele schöne Namen" (Do, 6. Okt., 15-17 Uhr und Fr, 7. Okt., 10-16 Uhr). Am Sonntag, den 9. Oktober sind dann zusätzlich auch Eltern, Großeltern und Gemeinde (also ALLE) eingeladen, einen schönen Gottesdienst zum selben Thema zu feiern.

Die **KiKiMu-Arbeit** (KinderKirchenMusik, Freitag nachmittags) läuft auch wieder

an, das Kinder-Musical "David und Goliath" wird für Anfang November vorbereitet und geprobt. Infos für singfreudige und neugierige Kinder aus Thumby, Struxdorf und den umliegenden Dörfern gibt es bei Kevin Fosket (Tel. 04642-920 225) oder Martina Jaeger (346).

Für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden veranstalten wir zum dritten Mal unter der Federführung des CVJM den **Start up-Konfitag** in der Tolker Schule, am 20. August, nachmittags. Für die etwa 80 "Konfis" aus vier Kirchengemeinden bereiten ca. 20 Helferinnen und Helfer ein großes Spiel, Spaß und Essen, Action und eine Abendfeier vor. Und mit den Hauptkonfirmanden (aus Thumby und Struxdorf zusammen) fahre ich vom 2. - 4. September ein Wochenende weg, nach Borgwedel, in die dortige Jugendherberge.

Herzlich grüßt Sie Ihr Pastor

Christoph Tischmeyer

Ringelblume

NATURKOST & MEHR

Naturkost-Vollsortiment
Tiefkühlkost
Makrobiotik
Babywäsche
Aromaöle
Naturkosmetik
Naturfarben

Kappelner Str. 17 • 24392 Süderbrarup
Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794

Öffnungszeiten Mo - Fr 8-18.30 Uhr
Sa 8-13.00 Uhr

KREUZREGION ANGELN

Böklund Uelsby
Satrup Havetoft
Thumby-Struxdorf

Die Gemeinden der Kreuzregion Angeln laden ein:

Gemeinsamer Gottesdienst
So, 11. September 2005, 11 Uhr

"Aufstehn, aufeinander zugehn"

Ort: Sägewerk Mangelsen, Struxdorf
Ekeberger Str. 20, Ortsteil Hollmühle

Es wirken mit: die Pastoren, Chöre und Posaunenchöre der Kreuzregion und eine Musikgruppe (Gitarre & Percussion).

Zeitgleich wird angeboten: Kinderkirche ab 5 Jahren (nach einem gemeinsamen Beginn), anschließend: Essen und Trinken für wenig Geld!

Fahrrad-Sternfahrt zum Ziel/Mitfahrgelegenheiten mit PKW: Über die Einzelheiten erkundigen Sie sich bitte in Ihrem Kirchenbüro.

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Laufen und Schießen

Inke Bröer beim Sommerbiathlon vorn

Vor einiger Zeit las Wilhelm Bröer sen. in einer Schützenzeitschrift einen Bericht über eine neue Sportart, das Sommerbiathlon. Er motivierte seine Tochter, Inke Bröer, an einigen Wettbewerben teilzunehmen. Die Erfolge stellten sich auch ein und Inke entschloss sich dazu, das Training zu intensivieren.

Am 29. Mai 2005 fand die Qualifikation für den Deutschland-Cup in Ottendorf bei Pönitz statt. Hierbei konnte Inke trotz einiger Schießfehler, bedingt durch ihre starke Laufleistung den 1. Platz erringen.

Das intensive Lauftraining mit Jose Molero Membrilla trägt also in erheblichem Maße zu Inkes Erfolgen bei.

Am 4. Juni 2005 belegte Inke beim Westfalen - Championat in der Nähe von Bielefeld Platz 5.

Am 12. Juni wurde die Landesmeisterschaft S.- H. in Wesenberg ausgetragen.

Vormittags 4 km Sprint (2x Schießen / 3 Fehler), Ergebnis Platz 1.

Nachmittags Massenstart über 6 km (4x Schießen/ 7 Fehler), Ergebnis Platz 1.

Die stärksten "Rivalen" in dieser Disziplin hatten zwar nur 3 Schießfehler, aber trotzdem konnte Inke einen Vorsprung von 1 Minute und 30 Sekunden ins Ziel retten.

Der Deutschland - Cup findet im September in Frankenhain bei Suhl statt.

Hierzu wünschen wir Inke viel Erfolg und ein "Dreifach Gut Schuss".

Am Freitag, den 22. Juli stand das Sprintrennen über 4 km auf dem Programm. Das Wetter war alles andere als sommerlich. 12 Grad, starker Wind und Nieselregen behinderten alle Teilnehmer dieser Disziplin. Inke belegte den 19. Platz und qualifizierte sich dadurch für das Massenstartrennen am 23. Juli.

Bei diesem Wettkampf zeigte sich das Wetter etwas erträglicher und das Rennen verlief für Inke anfangs sehr gut. Zwischenzeitlich lag sie sogar auf dem 5. Platz. Dadurch angespornt wollte Inke ihre letzten Reserven mobilisieren und hat dann dem hohen Lauftempo Tribut zollen müssen. Am Ende belegte sie den 10. Platz. Hierzu gratulieren wir ihr ganz herzlich und sagen: Mach weiter so!

Angelika Braatz-Hansen

Metallgestaltung
Munnecke
Kunst-
schmiede
Metallbau
Schmiede seit 1850
Sonder-
anfertigungen
Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23/12 06
Fax 0 46 23/12 03
munnecke@t-online.de

Passend zum Wetter: Wasserski

Vom Struxdorfer Sommerprogramm

Der Besuch der Tolkschau musste wegen des Regens kurzfristig um eine Woche verschoben werden und deshalb konnten nur noch 40 der ursprünglich angemeldeten 80 Personen teilnehmen. Wir hatten schönes Tolkschau-Wetter: nicht zu warm aber trocken und waren deshalb auch nicht ganz alleine dort, denn über 4000 andere leisteten uns Gesellschaft.

In diesem Jahr hatten wir die große runde Hütte mit riesigem Grill und jeweils einen Tisch pro Familie. Alle hatten ihren Spaß, wenn auch Warteschlangen in Kauf genommen werden mussten. In dem Fall kann man sich für die Tolkschau freuen.

Einen Schrecken bekam eine Hollmühler Familie auf dem Weg zum Parkplatz, als sie entdeckten, dass die Heckscheibe ihres Autos völlig kaputt war. Doch glücklicherweise wartete die Mutter des Übeltäters am Auto. Inzwischen ist der Schaden reguliert.

Wie in der zweiten Sommerferienhälfte so oft regnete es natürlich auch, als wir zum Wasserski gefahren sind. Doch dabei wird man ja sowieso nass und die Zuschauer konnten sich unterstellen oder wurden wegen Sensationslust auch nass.

Beeindruckend waren die Fortschritte bei denen zu beobachten, die nicht gleich aufgaben. So konnten einige Anfänger am Schluss sogar 11 Runden am Stück fahren.

Es war ein spaßiges Vergnügen für die ganze Familie, das wir auf allgemeinen Wunsch im nächsten Jahr wiederholen werden.

Herzliche Grüße vom JKS-Ausschuss Struxdorf

Silke Andresen

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup Schulstr. | Süderbrarup Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

Sabine's Friseurladen
Hauptstr. 43 24405 Mohrkirch
Tel (0 46 46) 400
Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Seniorenbesuch und Hexenfest

Ereignisreicher Monat im Kindergarten

Der Juni, der letzte Monat vor den Sommerferien, war ein ereignisreicher im Kindergarten Struxdorf.

Am 14. Juni kam Besuch aus dem Seniorenheim aus Uelsby. Mit dem Lied "Wir wollen euch begrüßen " hießen wir die Senioren willkommen. Basteln, Singen, Spielen und gemeinsames Frühstück ließen die Zeit schnell vergehen. Das war's dann aber noch nicht. Denn ein Besuch des Kindergartens in Uelsby steht noch an. Wir freuen uns schon darauf.

Der 17. Juni stand unter dem Motto "Hexenfest" (Sommerfest). Es begann um 15 Uhr in Schnarup bei Familie Thiele mit einem Kaffeepicknick, für das jede Familie selbst gesorgt hatte. Dort konnte sich geschminkt werden, sodass sich dann "Hexen" auf den Weg nach Kathy machten. Unterwegs konnte eine "Spinnensuppe" gekocht, ein Hexenstab gebastelt und Hexenbesenrennen veranstaltet werden. Alle "Hexenkinder" wurden von ihren Eltern mit Straßenmalkreise auf die Zufahrtsstraße nach Kathy gemalt. Ein tolles buntes Bild entstand. Angekommen wurden die unterwegs gepflückten Lebkuchen aufs Hexenhaus geklebt. Anschließend war Gelegenheit, den sehenswerten Vogelpark der Familie Vollertsen zu besuchen.

Gegen 17.30 Uhr waren alle eingetrudelt und die Kinder tanzten den eingeübten "Hexentanz". Als Überraschung erschien tatsächlich eine "Hexe, die leider beim Landen ihren Besen zerbrochen hatte und sich für den Heimritt bei Kirsten Vollertsen einen Besen leihen musste. Sie vergaß aber zum Glück nicht die Geschenke für die Kinder abzugeben!. Danach stärkten sich Groß und Klein bei Stockbrot und Grillwurst. Beim Lagerfeuer hatten wir es warm und gemütlich.

Herzlichen Dank an die Familien Thiele und Vollertsen, an die Gemeinde Schnarup-Thumby (besonders Hans) für das Absperren der Straße, an den Elternbeirat für die Organisation des Grillens und die Stockbrotteig-Spender sowie alle Kinder und ihre Familien für diesen vergnügten, fröhlichen Nachmittag.

Dörte Nissen

Sommerangebote

Bei uns gibt`s die Gläser für Ihre individuelle Sonnenbrille kostenlos dazu.

Einstärkengläser **Paar 99,00 €**
Kunststoff, Hartschicht, Super-ET, clean sph +/-6, cyl -2
Und ein Paar Sonnengläser in Ihrer Sehstärke kostenlos dazu !
Kunststoff, grau, grün, braun

Einstärkengläser für die Sonne **Paar 29,00 €**
Kunststoff, braun, grün, grau 85% sph +4/-6, cyl -2

Gleitsichtgläser für die Sonnenbrille **Paar 219,00 €**
Kunststoff, Hartschicht, Super-ET, clean , HS +5/-6
braun, grün, grau

Gleitsichtgläser **Paar 199,00 €**
mit Verträglichkeitsgarantie
Kunststoff, Hartschicht, Super-ET, clean , HS +5/-6

Ihr Meisterbetrieb

P am Haus

MARQUARDSEN

Brillen - Contactlinsen - Hörgeräte - Schmuck - Foto
Glücksburger Straße 9 • Tel. 0 46 33 / 3 60 • 24986 Satrup
Öffnungszeiten: Montag - Sonnabend 8.30 - 12.30 und Montag - Freitag 14.30 - 18.00 Uhr

Ein neuer Zaun

Aruper Gemeinschaftsaktion

Die Idee entstand schon im März 2004 als die Wikinger-Rallye unser kleines verschlafenes Dorf namens Arup aufrüttelte. Viele Zuschauer verfolgten tapfer auch bei ungemütlichem Wetter dieses Ereignis in Arup, Arup Abzweiger und an der Wegstrecke. Da hatten wir uns doch gedacht, was hätte man für etwas Warmes gegeben. Gesagt - getan: Ein Jahr später stand die ganze Dorfgemeinschaft bei Wind und Wetter oben an unserem Abzweiger in einem schön warmen Pavillon und gab

gegen eine kleine Spende Heißgetränke, Waffeln, Kuchen und Würstchen aus.

Ein großen Dank noch an den netten Herrn Hildebrandt (Nachfolger von Pump) der uns ganz fantastisch mit Strom versorgt hat. Der Reinerlös war für die Neuanschaffung eines Zaunes rund um unseren Dorfteich gedacht.

Nachdem die Baggerarbeiten fertig waren, kamen wieder die Aruper zum Zuge, ein Fest- und ein Bauausschuss musste gebildet werden. Nach einer Baubegehung wurden die Länge und die Bauart des Zaunes beschlossen.

Am 3. Juli ging es nun endlich los, Ludwig Nissen zog mit seinem Unimog den alten Zaun raus, in Windeseile zerlegten alle anderen ihn in seine Einzelteile. Ernst-August Peters schaffte gleich alles weg, damit Platz zum Arbeiten blieb. Rolf Mangelsen brachte uns pünktlich unser bestelltes Holz, und verteilte es gleich rund um den Teich. Zum Einsetzen der neuen Pfähle nahmen wir die freundliche Nachbarschaftshilfe von Eckard Niemann aus Bellig in Anspruch, der sie mit seinem Frontlader eindrückte.

Gemeinschaftlich wurde nun angepasst, zugesägt und angeschraubt. Selbst für das leibliche Wohl war gesorgt, um alle bei Kräften und Laune zu halten. Zum Schluss noch ein Dankeschön an alle Mitwirkenden, die tatkräftig die gute Sache unterstützt haben.

Ein letztes Mal kommen noch die Aruper zum Zuge, dann werden alle fleißigen Helfer und Mitwirkenden zur zünftigen Einweihungsparty eingeladen.

Bettina Petersen

Das zarte Fleisch vom Angler Rind
LASSEN
A. LASSEN & SOHN
Landschlachterei • 24996 Ahneby
Tel. (0 46 37) 350 + 351 • Fax 598
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
Party-Service
Jeden Dienstag in Schnarup-Thumby: Lieferung von Haus zu Haus!
Verkaufsware und Vorbestellungen! (Liste beim Fahrer)

Bezaubernde Harfenklänge

Konzerterlebnis mit Tim Rohrmann

Normalerweise konzentrieren sich hochkarätige und außergewöhnliche Konzertereignisse auf die größeren Städte in unserem näheren und weiteren Umkreis. Umso schöner, dass Tim Rohrmann mit seiner Keltischen Harfe nun schon zum zweiten Mal den Weg nach Schnarup-Thumby fand, um in unserer St. Johannis-Kirche ein beeindruckendes und diesmal auch gut besuchtes Konzerterlebnis zu bereiten. Ein Mann und ein ganz spezielles Instrument, das genügte für ein rund zweistündiges Konzertprogramm voll musikalischer Tiefe. "Harfenzauberklänge" nannte er sein Programm und das Publikum ließ sich schnell "verzaubern". Keine Noten, nicht einmal Licht benötigte der Solist für sein virtuoses Spiel, denn nur einige Kerzen leuchteten den Kirchenraum spärlich aber stimmungsvoll aus und mit der hereinbrechenden Dämmerung im Fortgang des Konzertes schwand zwar das Licht, aber die Atmosphäre verdichtete sich zusehends.

Tim Rohrmann präsentierte ein vielfältiges Programm. Er eröffnete sein Konzert mit einer Suite aus drei Stücken alter Musik, ging dann über zu alten Tanzrhythmen, löste sich dann davon mit Eigenkompositionen, denen er optimistische Titel gab wie "Lust auf morgen" oder "Lichtblick". Irische Hornpipes und nordische Folkloreklänge rundeten das Programm ab. Doch Rohrmanns Musik klang keineswegs nur "altertümlich", sondern er improvisierte auf hohem Niveau und ließ auch moderne Stilformen des Jazz ebenso mit einfließen wie lateinamerikanische Tanzrhythmen.

Ein Konzert mit Keltischer Harfe erleben zu dürfen ist schon etwas Besonderes, denn Rohrmanns Tonwerkzeug ist beileibe kein "Allerwelts-Instrument". Bis in die 50er-Jahre hinein galt dieses Instrument aus dem keltischen Kulturkreis, der seinerzeit weite Teile Mitteleuropas umfasste, darunter die heutigen Gebiete Bretagne (Frankreich), Südostengland, Wales, Schottland und Irland, als "vergessen". Jahrhundertelang war diese Harfe mit ihrem prägnanten Klang weder gebaut noch gespielt worden. Bis im Jahre 1957 ein bretonischer Instrumentenbauer namens Jord Cochevelou die erste Keltische Harfe der Neuzeit entwickelte. Sein Sohn Alan begann bereits im zarten Alter von neun Jahren darauf zu spielen und brachte es bis zur Perfektion. Er nahm später den Künstlernamen "Alan Stivell" an und machte durch zahlreiche Auftritte überall auf der Welt die Keltische Harfe zu einem populären Instrument.

Der einzigartige schwebende Klang der Keltischen Harfe zog auch die Zuhörer in der St. Johannis-Kirche in seinen Bann. Rohrmanns Kompliment ans Publikum zum Ende des Konzertes: "Es war so still, man hätte eine Stecknadel fallen hören!" So still blieb es aber nicht, denn zum Schluss wurde mit Beifall für diesen besonderen Konzertabend und dessen außergewöhnlichen Künstler nicht gespart.

Ulrich Barkholz

Gefährlicher Fund

Munition in Kattbeker Teich

Beim Spielen und Wühlen im Kattbeker Wald fanden Silas Munnecke und Stefan Frädrich Granaten. Diese wurden Anfang der Woche durch einen Trupp des Kampfmittelräumdienstes beseitigt.

Eigentlich wollten die Schulfreunde Silas aus Struxdorf und Stefan aus Süderfahrenstedt einen Schatz suchen. Charly Munnecke hatte den beiden Elfjährigen von einem Teich im Wald erzählt, an dem der auch früher schon gegraben hatte und ihnen dieses Abenteuer schmackhaft gemacht. Auch den Graben, mit dem man den Teich entwässern konnte, hatte er ihn gezeigt.

Nachdem sie dessen Ablauf vertieft hatten und das ganze Wasser verschwunden war, wurden die beiden schnell fündig.

"Zuerst dachten wir, das seien Lebensmitteldosen, denn auf den Nebelgranaten stand ein Haltbarkeitsdatum vom 11. 6. 64", erzählt Stefan. "Und die Zündkapseln sahen aus wie Böller", ergänzt Silas.

Großmutter Ingrid Munnecke, der sie davon erzählten, blickte dann aber wegen des miliärischen Anstrichs schnell durch. Sie packte die sichtbaren Teile weg und verbot den Kindern bis auf weiteres zum Teich zu gehen.

Vater Munnecke benachrichtigte die Polizei. Noch am Alarmierungstag kam ein Mann vom Kampfmittelräumdienst, sicherte die Fundstücke, untersagte das Betreten der Fundstelle und versprach für den nächsten Werktag das Eintreffen eines Kampfmittelräumtrupps.

Dieser stand Montag pünktlich um 9 Uhr auf der Matte. Fünf Feuerwerker unter Leitung von Klaus Opallach ließen sich von den beiden Jungen, die wegen Schulwechsel noch frei hatten, den kaum erkennbaren Pfad durch den Wald zum Teich zeigen.

Mit Minensuchgeräten spürten sie die Granaten im Matsch auf und gruben sie mit einem Spaten aus. Da sich im Teich aber immer wieder Wasser ansammelte, und das Minensuchgerät noch ausschlug, kamen die Feuerwerker am nächsten Tag mit einer Pumpe wieder und legten den Teich komplett trocken.

Die Ausbeute im Kattbeker Wald lässt sich sehen: zwei Nebelgranaten, zirka 40 Schuss Signalmunition, fast 10 Zünder und 18 Schuss Kleinkalibermunition.

Anfangs hatte man vermutet, dass es sich bei dem Fund um Relikte aus dem Zweiten Weltkrieg handelte. Nachdem die Stücke gesäubert und die Beschriftung ausgewertet

Kampfmittelräumtrupps sind immer noch täglich unterwegs ist, um Kampfmittel zu beseitigen. Im Kreis Schleswig Flensburg waren sie aber schon etwa ein Jahr lang nicht mehr. Damals ging es nach Opallachs Worten um eine Granate in der Nähe von Tolk.

Er forderte eindringlich dazu auf, alle Fundstücke dieser Art nicht unnötig zu berühren oder gar zu bearbeiten, da sonst Explosionsgefahr bestehe. Auf jeden Fall sollte, wie in Struxdorf geschehen, sofort die Polizei verständigt werden.

war, konnte sie aber als Bundeswehrmaterial identifiziert werden. Opallach vermutet, dass sich hier ein ehemaliger Bundeswehrangehöriger seiner gefährlichen Souvenirs entledigt hat.

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup,
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

E-Installationen
E-Heizungen
Telefon-/ Alarmanlagen
Elektrogeräte-Service
Kabelanschlüsse
Satelliten-/
Antennenanlagen
Radio- und Fernseh-Service

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

Dörpskrog "Zur Kastanie"
Gudrun Lina Kokal

Schnaruper Str. 2 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/290 Fax 180644
Email: KastanieST$t-online.de
Täglich ab 11 Uhr geöffnet, mittwochs Ruhetag
Familienfeiern bis 120 Personen in schönem Ambiente

Genießen Sie mitten in unserem Bauerngarten oder im kleinen Stübchen am Wochenende selbstgebackene Torten ab 4,00 mit Kaffee satt.

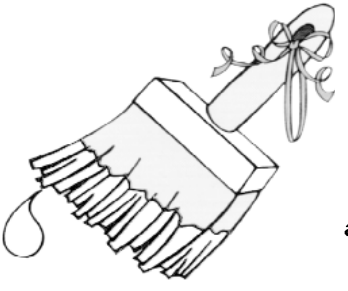
Sie haben Geburtstag?
Wie wäre es mit einem schönen Frühstück im Freundeskreis ab 7,50
Bitte mit Anmeldung

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

So, 14.08.05 09:00	Dänischer Gottesdienst, P. Agersnap, St. Georg Kirche Struxdorf
So, 14.08.05 09:00	**Kleintiermarkt,** Angelnhalle Süderbrarup
So, 14.08.05 10:15	Gottesdienst mit P.i.R Chr.Schröter, Quetlinburg St. Georg Kirche Struxdorf
So, 14.08.05 19:30	SG Thumby : Treffen der Schützensparte, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 15.08.05	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"
Mo, 15.08.05 19:30	**Bau u.Umweltausschuß**, Gemeinde Schnarup-Thumby, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 16.08.05 15:00	Hauptkonfirmanden, Beginn Unterricht Thumby
Di, 16.08.05 16:00	Vorkonfirmanden, Beginn Unterricht Thumby
Di, 16.08.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf,Gasthaus "Petersburg"
Mi, 17.08.05 14:30	Vorkonfirmanden, Beginn Unterricht Struxdorf
Mi, 17.08.05 15:30	Hauptkonfirmanden, Beginn Unterricht Struxdorf
Mi, 17.08.05 15:30	Miniclub Kindergarten Struxdorf
Do, 18.08.05	**Abendandacht im Garten** "Frauenwerk Angeln", Brodersby
Do, 18.08.05 20:00	Bibelstunde Petersen, Thumby
Fr, 19.08.05 19:00	FFW Thumby: **Schauabend mit Nachbarwehren**, Sportplatz Thumby
Sa, 20.08.05 14:30	**Konfi.-Tag "start up"** für die neuen Konfirmanden Tolk
So, 21.08.05 09:00	Gottesdienst mit Taufe St. Georg Kirche Struxdorf
So, 21.08.05 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 21.08.05 10:15	Probe Sonntagssänger, Dörpskrog "Zur Kastanie"

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

Mo, 22.08.05	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Di, 23.08.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Sa, 27.08.05 10:00	Kinderkirche Thumby
So, 28.08.05 09:00	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 28.08.05 10:15	Gottesdienst mitAbendmahl St. Georg Kirche Struxdorf
So, 28.08.05 19:30	SG Thumby : Treffen der Schützensparte, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 29.08.05	Bücherbus: 11:25 Bellig; 11:45 Hollmühle; 13:45 Schnarup-Thumby; 14:35 Struxdorf, Petersburg; 15:10 Ekeberg
Mo, 29.08.05	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Di, 30.08.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Mi, 31.08.05 20:00	Lesung mit Dietlinde Turban : **Andersens schräge Märchen,** Bernstoff Gymn.Satrup
Do, 01.09.05 20:00	Bibelstunde Assenheimer, Thumby
So, 04.09.05 09:00	Dänischer Gottesdienst, P. Agersnap, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 04.09.05 10:15	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 04.09.05 19:30	SG Thumby : Treffen der Schützensparte, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 05.09.05	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch.
Di, 06.09.05 19:30	**Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstandes** Gemeinderaum Thumby
Di, 06.09.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 06.09.05 14:00	Landfrauenverein: Kanalfahrt “Rund um Rendsburg
Fr, 09.09.05 18:00	Redaktions- und Anzeigenschluss wwwww
So, 11.09.05 11:00	**"Austehn, aufeinander zugehn"** Gottesdienst der Kreuzregion Angeln mit Kinderkirche Sägewerk Mangelsen, Struxdorf
Mo, 12.09.05	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"
Di, 13.09.05 19:30	Elternabend der neuen Konfirmanden Thumby/Struxdorf St. Georg Kirche Struxdorf
Di, 13.09.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Mi, 14.09.05	Senioren Struxdorf: Nachmittagstour nach Raisdorf
Do, 15.09.05 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby
Sa, 17.09.05	Heute erscheint ein neues wwwww



maler mohr

Malermeister Peter Mohr
☎ 0 46 23 / 12 50 Fax: 0 46 23 / 76 40
24890 süderfahrenstedt, hörn 12

ausführung sämtlicher maler- und tapezierarbeiten
verlegen von fußbodenbelägen
wärmedämmung und fassadengestaltung

Spannende Jagd nach ewigem Leben

Kathinka Wantulas erster Krimi

Kathinka Wantula ist seit neuestem unter die Krimi-Autoren gegangen. Mit ihrem ersten Roman "Das weiße Amulett" schlägt sie auf 445 Seiten eine spannende Brücke zwischen dem alten Ägypten und dem Paris der Gegenwart:

In der ägyptischen Abteilung des Louvre wird ein Diebstahl verübt. Zur gleichen Zeit erhält die junge Autorin Karen Alexander den Auftrag, ein Buch über Professor Bernhardt zu schreiben, der vor 100 Jahren in Paris spurlos verschwand. Kaum in Paris angekommen, trachtet ihr ein unheimlicher Fremder nach dem Leben. Die einzige greifbare Spur, die er hinterlässt, ist ein ägyptisches Amulett, hinter dem sich ein uraltes Geheimnis verbirgt. Gemeinsam mit dem undurchsichtigen Amerikaner Michael Mansfield reist Karen nach Luxor, um das Rätsel zu lösen. Eine gefährliche Reise durch Raum und Zeit beginnt ...

Drei Jahre schrieb Kathinka Wantula an ihrem ersten Roman. Dabei ist "Das weiße Amulett" nicht ihre erste Veröffentlichung. "Ich schreibe seit meinem zehnten Lebensjahr kleinere Geschichten", erzählt die Autorin, die in Schnarup-Thumby aufgewachsen ist und in Satrup zur Schule ging. Bereits 1985 veröffentlichte die "Moin Moin" eine satirische Kurzgeschichte der damals 17-jährigen Schülerin. Und als Herausgeberin veröffentlichte sie im Juli 2000 das historische Sachbuch "Die Menschen in der Schlacht bei Idstedt", das von der Erhebung Schleswig-Holsteins gegen Dänemark um 1850 handelt. Mit der Veröffentlichung ihres Krimis geht für Kathinka Wantula jetzt ein Traum in Erfüllung. "Die Geschichte des alten Ägyptens fasziniert mich", sagt sie. "Es war mir wichtig, die Details der Handlung in Ägypten und in Paris sehr genau darzustellen. Die Recherchen waren sehr interessant." Zudem verspricht die Autorin ein für viele Leser überraschendes Ende. Die Fachwelt hat sie jedenfalls schon überzeugt, denn der Roman startet als Hardcover-Ausgabe mit einer Erstauflage von 8.000 Exemplaren und ist bundesweit für jedermann in 350 Filialen des Weltbild-Verlages erhältlich oder im Internet unter www.weltbild.de zu bestellen. Er ist sogar in der Schweiz zu bekommen, wie Kathinka Wantula überraschend gemeldet bekam: "Eine Arbeitskollegin hat das Buch in einer Weltbild-Filiale in St. Gallen entdeckt." Im ortsansässigen Buchhandel ist die Hardcover-Ausgabe jedoch nicht erhältlich, da es sich um eine exklusive Lizenzausgabe des Weltbild-Verlags handelt. "Aber Weltbild ist kein Club wie Bertelsmann. Jeder kann zum Beispiel in die Flensburger Weltbild-Filiale gehen und dort Bücher kaufen."

Auf diesem ersten Erfolg ruht sich Kathinka Wantula jedoch nicht aus. Der nächste Roman ist bereits in Arbeit. "Vielleicht schafft meine Münchener Agentur es wieder, auch den zweiten Roman an Droemer Knaur zu vermitteln."

Das hoffen wir auch! Die WWWWW-Redaktion wünscht weiterhin viel Erfolg !

JESSEN

Gerd Jessen

WIR SCHAFFEN RAUM FÜR DAS NEUE

- Abbruch und Baustoff-Recycling
- Erdarbeiten
- Verschrottung
- Containerdienst
- Demontage

Ülsbyfeldstraße 6 • 24860 Ülsby
Tel. 04623-7320 • Fax 1785

Recyclingmaterial:

Ziegelrecycling	0 - 45
Beton	0 - 32
Brechsand	0 - 6
Füllkies	0 - 5

Gesiebter Mutterboden
Torf
Findlinge
Naturstein in versch. Formen

Annahme:
Bauschutt
Grüngut
Schrott
Altholz
Kunststofffenster

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Abenteuer Western Australia

Markus Schröders Leben auf dem Kontinent am anderen Ende der Welt

" Was lange währt, wird endlich gut!"

Im vergangenen Juli überreichte Schleswig-Holsteins Landwirtschaftsminister Dr. Christian von Boetticher 28 Absolventen der Fachhochschule Kiel, Fachbereich Landbau in Osterrönfeld darunter auch Markus Schröder aus Schnarup-Thumby die Diplome. Die Agraringenieure gehören zu den letzten ihrer Zunft mit Diplom: Auch der Fachbereich Landbau wird seine Ausbildung im Zuge der europäischen Angleichung auf den internationalen Abschluss "Bachelor of Science" umstellen. "Einheitliche Studienabschlüsse erleichtern einen beruflichen Wechsel ins Ausland!" - so der Landwirtschaftsminister. Internationale Erfahrungen sind für die Studenten längst normal geworden. Die meisten verbringen ein Semester im Ausland. Auch Markus hat sich vor etwa vier Jahren dazu entschlossen, einige Monate auf einer westaustralischen Ackerbau- und Schafhaltungsfarm zu leben und zu arbeiten. Dieses gefiel ihm so gut, dass er begeistert von dem fantastischen Wetter, der Mentalität und außergewöhnlichen Offenheit der Menschen mittlerweile jedes Jahr in Folge mehrere Monate am anderen Ende der Welt verbringt. Das Leben in diesem Land ist soviel anders als hier in Europa: wenn die Sonne brennt, der Weizen reif auf dem Feld steht und die Maschinen nur darauf warten in Bewegung gesetzt zu werden, sitzen Markus, der Mitarbeiter Daniel und seine beiden Chefs Ian und Simon Hill gemütlich in der Küche, trinken Tee und hören Weihnachtsmusik im Radio, was einem Norddeutschen bei einer Wärme von über 35 Grad seltsam vorkommt. Es ist Dezember und Hochsommer in Australien; der "Shire (das Amt) of Gnowangerup" hat ein Dreschverbot ausgesprochen. Es wird hierbei untersagt, jegliche Maschinen auf dem Feld zu bewegen und nur dann ausgesprochen, wenn es sehr heiß und windig ist. Man möchte somit verhindern, dass sich durch die Maschinen auf den Getreidestoppeln Feuer entfachen, die ganze Bestände in wenigen Minuten zerstören können. In der Regel kommt dieses in der Erntezeit einmal in der Woche vor. Während dieses Verbots versucht man dann, sich durch Aufräum- und andere Arbeiten sich die Zeit zu vertreiben - wenn es einem selbst zu heiß wird, steckt man einfach den Kopf in die Wassertonne. Ein Dreschverbot ist auch eine gute Gelegenheit, um mit Freunden auf Sightseeing-Touren durch Nachbargemeinden oder zum Shoppen in die nächstgrößere Stadt Katanning zu fahren, welche etwa 100 km von der Farm entfernt liegt. Zur Erntezeit herrschen nahezu in ganz Western Australia

Hill am Strand. Traditionell kann man schon sagen verbringt Markus gemeinsam mit seinen australischen Freunden Silvester mit einem Liveband-Open-Air und anschließendem Campen am Strand. Auch darf man die abendlichen Pub-Besuche nicht vergessen, in denen man sich mit Landleuten und anderen deutschen Erntehelfern, die Markus insbesondere aus Angeln dorthin vermittelt hat, austauscht. Von den Einheimischen wird man in Australien sehr schnell akzeptiert und in interessante Gespräche verwickelt; man bekommt schon mal gute Tipps für den australischen Alltag und darüber, was man sich unbedingt ansehen sollte. Die Menschen in diesem Land sind sehr offen und unkompliziert; besonders von den Farmern im Outback wird die hervorragende Ausbildung der deutschen Landwirte geschätzt. Wohingegen in Australien im Vergleich zu Deutschland besonders in der Landwirtschaft Unterbeschäftigung vorhanden ist, eröffnen sich somit für Landwirte mit sehr guter Ausbildung und hervorragende Einkommensmöglichkeiten im Ausland berufliche Perspektiven. Ein Blick über den Tellerrand ermöglicht ein Kennen lernen von ganz anderen Kulturen und Mentalitäten, fördert Talente, persönliche Interessen und lässt einen Menschen in seinem Leben weiter vorankommen. Durch gute politische Rahmenbedingungen in Bezug auf Arbeitsvisa oder auch doppelte Staatsbürgerschaft wird dieses unterstützt. Australien - ein Land der ungeahnten Möglichkeiten.

sehr gute klimatische Bedingungen. Es gibt kaum Regen und wenn es mal einen Schauer gibt, kann man wenig später wieder weiterarbeiten. Eine sehr geringe Luftfeuchte ermöglicht es, dass die Arbeit Tag und Nacht erledigt werden kann. Um eine Hektarleistung von etwa 120 Hektar an einem 16-Stunden Tag zu ermöglichen, müssen große Maschinen eingesetzt werden: in Australien arbeiten die weltgrößten Mähdrescher mit 15-Meter-Schneidwerken und 480PS-Schlepper, die die Herzen von manchen Landwirten höher schlagen lassen. Das geerntete Getreide wird in "Fieldbins" mit einem Fassungsvermögen von 120 Tonnen zwischengelagert und anschließend mit dem betriebseigenem Truck zum nächstgelegenen Händler gebracht.

Außerhalb der Ernte ist Schafzeit mit Sortieren und Scheren der Schafe bzw. im australischen Herbst (Juni / Juli) liegt die Drillzeit an, welche in diesem Jahr durch starke Regenfälle behindert wurde. Der Schlepper mit seinem 18-Meter-Drillgespann konnte durch mehrmaliges Festfahren in durchnässten Böden nur stockend vorankommen.

Es gibt natürlich auch ein Leben außerhalb der Farm, wie an den Weihnachtstagen gemeinsame Picknicks, Wasserskifahren, Barbecues oder Lagerfeuer mit der Familie

Kerstin Schröder

Freie Fahrt

Sanierung der K 127

Die durch unsere Dörfer führende Kreisstraße K127 wird durchgehend von Uelsby bis Mohrkirch saniert. Das war auch nötig, denn an einigen Stellen lösten sich die mehrfach geflickten Ränder endgültig auf. Außerhalb der Ortsdurchfahrten wird eine neue Tragschicht aufgebracht. Innerhalb der Orte wird die Fahrbahn nur abgefräst, bevor die neue Deckschicht aufgebracht wird. In Schnarup-Thumby passiert gar nichts, denn dort ist die Fahrbahn bereits vor zwei Jahren erneuert worden.

Wenn alles glatt gegangen ist, müssten jetzt bereits die Asphaltarbeiten beendet und die Vollsperrungen aufgehoben sein.

Aber Restarbeiten, wie das Angleichen der Seitenränder und das Neusetzen der Leitpfosten, die dann auch nach dem neuen Kilometrierungssystem gekennzeichnet sind, werden noch etwa 14 Tage lang den Verkehr behindern.

Ihr fairer Partner mit über 30-jähriger Erfahrung in Schleswig-Holstein

Häuser - Katen - Resthöfe

im Raum Böklund - Süderbrarup zu verkaufen

ca. 160/1000 qm, Garage, Ölzhg., Terrasse, **140.000**

6 Zi., ca. 140 / 1618 qm, Nebengebäude, **85.000**

ca. 110/800 qm, Carport, KBWC, Gaszhg., **92.000**

Weitere Einzelheiten und Angebote auf Anfrage

oder im Internet!

www.immobilien-henningsen.de

ivd J.P. HENNINGSEN RDM

Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. (04641)3021 Fax (04641)3723

Strampeln und Rudern

Theatergruppe Struxdorf auf 3 Muskeltour

Am 6. August um 6.30 Uhr machten sich die Struxdorfer Theaterspieler auf den Weg nach Ratzeburg zur 3 Muskeltour. Manon Beck hatte die Idee, den diesjährigen Ausflug dorthin zu unternehmen. 14 Teilnehmer nahmen diese Herausforderung an. Johannes Petersen musste schon um 4 Uhr seine Kühe aus dem Schlaf reißen, damit er an der Fahrt teilnehmen konnte.

Um 9 Uhr waren wir am Ziel, dem Bahnhof Ratzeburg. Nach einer ausführlichen Unterweisung über den Ablauf der Tour ging es als Erstes auf die Schiene. 9 km Strecke waren mit der Draisine zu bewältigen, wobei 4-mal Schranken betätigt und Straßen abgesichert werden mussten. Da in den beiden Draisinen so kräftig gearbeitet wurde, kamen wir bereits nach 20 Minuten in Schmilau auf dem Erlebnisbahnhof an.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es auf das Konferenzfahrrad. Das ist ein Fahrrad für max. 6 Personen, wobei die Sättel im Kreis angeordnet sind. Eine Person lenkt das Gefährt, aber alle müssen kräftig treten. Ziel dieser Fahrradetappe war die Farchauer Mühle am Küchensee.

Bei den ersten beiden Fahrten spielte das Wetter gut mit. Sonnenschein begleitete uns, bis wir mit dem Drachenboot ablegen wollten. Dann setzte ein heftiger Regen ein. So mussten wir den Schauer abwarten und stiegen dann - mit Schwimmweste und Paddel gut ausgerüstet - alle 14 in das Drachenboot. Mit einem Profi am Ruder und guten Ratschlägen in puncto Takt paddelten wir über den herrlichen Küchensee. Gewittergrollen im Hintergrund beschleunigte die Schlagzahl im Boot erheblich. 14 Personen dazu zu bringen, gleichmäßig zu paddeln, ist leichter gesagt, als getan. Doch wir kamen ohne größere Schwierigkeiten wieder in Ratzeburg an.

Nachdem wir alle wieder heil aus dem Boot ausgestiegen waren, blieb uns bis zum Mittagessen noch etwas Zeit, die wir bei einem leckeren Eis im Café Pelz verbrachten.

Anschließend fuhren wir nach Schmilau zum Erlebnisbahnhof zurück, wo für uns gegrillt wurde. Der Veranstalter hatte an alles gedacht. Es bestand die Möglichkeit im Freien zu essen oder in einem ausrangierten S - Bahnwaggon. Der Service war hervorragend und so fiel es schwer, den Heimweg anzutreten. Um 19 Uhr kamen wir wieder in Struxdorf an und waren uns einig: Es war eine tolle Tour! Zur Nachahmung empfohlen!!

Ein herzlicher Dank geht an unseren Busfahrer Herrn Bernd Nissen für die schöne und erholsame Fahrt!

Angelika Braatz - Hansen

Angeliter Tischlerei

Holztreppen

Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz

Fußbodenverlegung

Trockenbau

Möbelbau

Küchenbau

Satrup
Jens Prüß
Tel. 0 46 33 - 9 65 61
Mobil
0171 - 10 46 580

Bellig Darter

Sieger im Triple-Mixed

Am 2. Juli fand im "Hotel Ruhekrug" aus Anlass des 10-jährigen Bestehens der Wiking-Liga ein Jubiläumsturnier statt. Hierzu hatten sich die Liga-Verantwortlichen etwas Besonderes einfallen lassen. Es wurde ein Triple-Mixed gespielt. D. h., eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern, wobei in jedem Fall eine Frau dabei sein musste. Kreativität war bei der Namensgebung der Teams gewünscht, aber nicht Pflicht.

Die Bellig Darter waren mit 3 Teams am Start. Insgesamt nahmen 27 Mannschaften am Triple-Mixed teil.

Sieger wurde das Team "Die Trinkfesten" mit Monica Hansen, Holger Erichsen und Bobbo Hansen vor dem Team "Vontane". Dritter wurde ebenfalls ein Belliger Team, die "Klaudias" (Klaus-Jürgen Hansen, Dieter Henningsen und Angelika Braatz - Hansen).

Anschließend wurde noch ein Einzelturnier gespielt, an dem 32 Darter teilnahmen.

Hierbei konnten die Bellig Darter ebenfalls gute Platzierungen erreichen. Holger Erichsen belegte den 2. Platz, Dirk Davids den 4. und Bobbo Hansen den 5. Platz.

Angelika Braatz-Hansen

Kleintiermarkt

Am **Sonntag, 14. August**, findet in der Angelnhalle, Süderbrarup, von 8 bis ca. 14 Uhr wieder ein Kleintiermarkt statt. Veranstalter ist der Rassegeflügelzuchtverein Süderbrarup und Umgebung von 1901 e.V. (RGZVS). Hier kann man Hühner, Enten, Gänse, Tauben, Kaninchen, Ziergeflügel, Vögel und vieles mehr erwerben oder nur anschauen. Nach Angaben des Veranstalters ist es der größte Kleintiermarkt nördlich des Kanals.

RIEPEN

Getränkemarkt

Inh. Jan Stehr

24986 Satrup
Mühlenstr. 20
Tel. 0 46 33 / 96 64 53

Das bequeme Einkaufen!

- **Kauf auf Kommission**
- **Tische & Bänke**
- **Lieferung frei Haus**
- **Zapfanlagen & Gläser**
- **Anhängerverleih für Kommissionsware**
- **Wir bringen die Kisten ins Auto**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 14.30 Uhr

Wikingerschach

Nachbarschaftsfest in der Meiereistraße

Das erste Straßenfest in der Meiereistraße von Schnarup-Thumby war ein großer Erfolg. Rolf Schlotfeldt und Günter Schramm hatten es organisiert und dafür eingekauft. Volker und Alice Bock stellten dafür ihr Grundstück zur Verfügung.

Nachdem das Grillgut und die mitgebrachten Salate kräftig dezimiert waren, wurde Wikingerschach gespielt. Bei diesem Mannschaftsspiel müssen die Figuren der gegnerischen Partei erst einmal mit Holzstücken umgeworfen werden. Danach werden die Spielregeln kompliziert. Ein Glück, das Volker als Schiedsrichter dabei war. Es machte einen Heidenspaß und es war gut, dass alle Nachbarn mitspielten, denn die Freizeitlärmverordnung wurde dabei garantiert mehrmals überjubelt. Die südlich spielende Mannschaft gewann schließlich durch Königs-KO.

Danach wurde in völliger Dunkelheit Feuerwehrschlauchwerfen auf ein brennendes Ziel gemacht. Erstaunlich war, wie gut hierbei die Frauen abschnitten.

Das Fest endete erst am nächsten Morgen. Trotzdem waren um 10 Uhr bereits die Helfer zum Aufräumen da.

Kartoffelhof Lausen

Leckere Frühkartoffeln

Eier, Honig, Gemüse und Obst

jetzt Kohl und Gemüse frisch vom Feld

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Freiwillige Feuerwehr Schnarup-Thumby

Einladung

Am Freitag, den 19.08.2005 wollen wir einen **Feuerwehrabend mit einer Showübung** durchführen.

Um 19 Uhr treten die Wehren auf dem Sportplatz an.

Nach der Übung sitzen wir bei Speis und Trank gemütlich beisammen.

Angehörige und Kinder sind herzlich willkommen.

Georg Lorenzen,
Gemeindewehrführer

Kultur- und Sozialausschuss Schnarup-Thumby

Einladung

Nachdem am 20.06. eine Planungsgruppe das Rahmenkonzept für ein Dorffest im kommenden Jahr erarbeitet hat, soll dieses Konzept dem **Arbeitskreis Dorffest** vorgestellt werden. Wie vereinbart treffen wir uns hierzu am **Montag, 15. August 2005 um 20 Uhr im Dörpskrog "Zur Kastanie",** Schnarup-Thumby.

Mit freundlichen Grüßen

Margret Reimer
Vorsitzende

Thumbyer Sonntagssänger

Termine im zweiten Halbjahr

Jeweils Sonntag, 19:30 Uhr finden die Proben der Sonntagssänger statt, um zwar im zweiten Halbjahr am 21.08, 11.09., 23.10. (ganztags ab 9 Uhr), 20.11. und 11.12. 2005, immer im Dörpskrog "Zur Kastanie".

Ulrich Barkholz

Ausschusssitzungen

in Schnarup-Thumby

Die Vorsitzende des **Bau- und Umweltausschusses** Marga Bonde lädt ein zu einer Sitzung des Ausschusses am **Dienstag, 16. August.** Unter anderem soll über die Straßenreinigungssatzung beraten werden.

Ulrich Barkholz, Vorsitzender des **Finanzausschusses,** lädt zu einer Ausschusssitzung am **Montag, 22. August** ein. Schwerpunktthema wird der **Nachtragshaushalt** sein.

Beide Sitzungen sind **öffentlich**, finden im Dörpskrog "Zur Kastanie" in Schnarup-Thumby statt und **beginnen um 19:30 Uhr**

Kinderfestnachbesprechung

Der Kinderfestausschuss von Schnarup-Thumby lädt für **Montag, 22. August,** zur Nachbesprechung des Kinderfestes um **20 Uhr** in den Dörpskrog “Zur Kastanie” ein.

Simone Ullmann

Sportgemeinschaft Thumby "45 Jahre"

von 1960 - 2005

…und das soll groß gefeiert werden

am Samstag, d. 24.09.2005 um 20.00 Uhr im Dörpskrog "Zur Kastanie".

Eingeladen sind alle Freunde des Vereins und auch Nichtmitglieder.

Mit sportlichem Gruß
Vorstand der SG- Thumby

Struxdorfer Senioren

Die Struxdorfer Senioren machen am 14 September 2005 eine Nachmittagstour. Wir fahren nach Raisdorf. Dort erwartet uns ein erlebnisreicher Nachmittag. Lasst euch überraschen! Anmeldungen bei Rudi Pietrowski Tel 04623 / 7297

Nächster Spielenachmittag am 18. September 2005.

Die SG Thumby

lädt ein
zum

Seniorenkaffee

am 03. 09. 2005
um 14. 30 Uhr
in der "Alten Schule"

Wer bei Kaffee und Kuchen einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen möchte, der ruft bitte an bei:

Margret 04623/1638
Christiane 04623/1528

Danke

für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer Hochzeit und zur Geburt unseres Sohnes

Julius!

Melanie Petersen-Siewert
Joachim und Julius Siewert

Buchhaltung ist Vertrauenssache

Ich erledige für Sie zuverlässig das Sortieren und übernehme das Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle. Der Service für Ihre Buchhaltung!

Selbstständige Buchhalterin
Petra Bade
Am Wendteich 18, 24401 Böel
Telefon 0 46 41 / 93 34 28

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

Schadensersatzansprüche im Straßenverkehr
Verkehrsstrafrecht / Bußgeldbescheide
Alle Rechtsschutzversicherungen

Ehescheidungen und Folgesachen

Termine nur nach Vereinbarung

Kallesdamm 17 **Tel.: 0 46 23 / 18 90 47**
24891 Struxdorf **Fax: 0 46 23 / 18 90 48**

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*, Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13, 24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014 (Fax 180017),
e-Mail: team§5w-info.de,
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), e-Mail: redaktion§5w-info.de
Anzeigen: Michael Petersen (Tel. 04646-990080), e-Mail: anzeigen§5w-info.de
Vertrieb: Marga Bonde (Tel. 04623-7275), e-Mail: vertrieb§5w-info.de
Rechnungswesen: Werner Müller (Tel. 04623-185457), e-Mail: rechnung§5w-info.de

WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Das Heft wird unter anderem an folgenden Stellen ausgelegt: Spar-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog "Zur Kastanie" und Geflügelpark "Kathy" Schnarup-Thumby; Allerlei, Modehaus Harmening, Buch Schröder, Ringelblume Naturkost und El Mundo, Süderbrarup; Kiosk und Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstelle Böklund; Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg, Struxdorf; Lindenhof Böel und Angeliter Buchhandlung, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 17. September 2005. Anzeigen- und Redaktionsschluss (und zugleich Termin für die Redaktionssitzung) ist Freitag, der 9. September 2005, 18:00 Uhr.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.
Druck: El Mundo, Süderbrarup

Neu!
Neu!
Neu!

Alle Bilder aus meinem Archiv von Schulanfang, Theater, Festen, Feuerwehr, Kirche und Gemeinde gibt es jetzt im Internet unter *www.Kuhl-Fotos.de* zu sehen und können dort auch als Abzug bestellt werden!

Dipl.Ing Claus Kuhl,
Meiereistr.1
24891 Schnarup-Thumby
Tel:04623/18 78 24,
Fax:187828,
e-mail: QL-Kuhl@t-online.de

QL
Dienstleistungen

Notdienst der Ärzte

Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnummer des jeweilig diensthabenden Arztes oder Notdienstes oder wird sofort an die diensthabende Praxis umgeleitet.

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende.

Naturheilpraxis Glücksburger Str. 9
Britta Marquardsen, Heilpraktikerin,
Tel: 0 46 33/ 3 60 (tags)

Sozialpsychiatrischer Notdienst **(nur nachts oder an Wochenenden)**

über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 13.08.	- Fr, 19.08.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545
Sa, 20.08.	- Fr, 26.08.	Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
Sa, 27.08.	- Fr, 02.09.	Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
Sa, 03.09.	- Fr, 09.09.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18816
Sa, 10.09.	- Fr, 16.09.	Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662

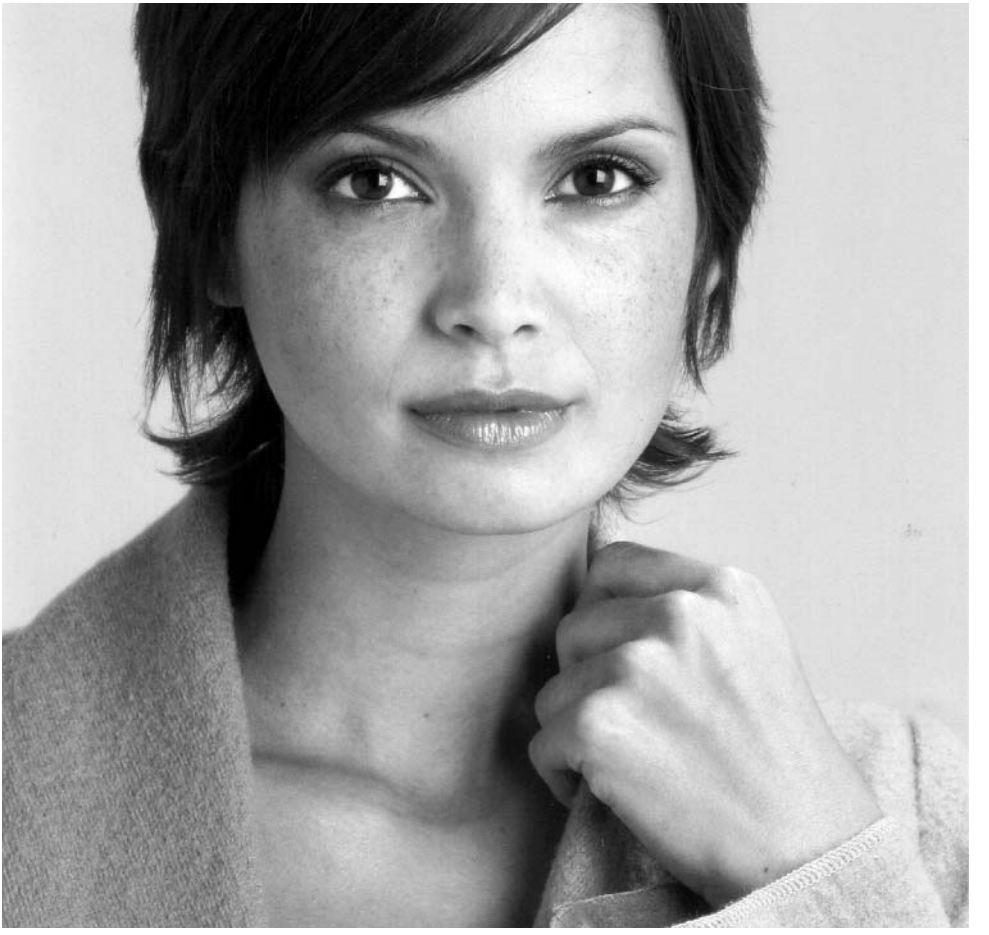
Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

I	Sa, 13.8.	I	Do, 25.8.	I	Di, 6.9.	C	Mo, 12.9.
K	So, 14.8.	K	Fr, 26.8.	K	Mi, 7.9.	D	Di, 13.9.
L	Mo, 15.8.	L	Sa, 27.8.	L	Do, 8.9.	E	Mi, 14.9.
M	Di, 16.8.	M	So, 28.8.	M	Fr, 9.9.	F	Do, 15.9.
A	Mi, 17.8.	A	Mo, 29.8.	A	Sa, 10.9.	G	Fr, 16.9.
B	Do, 18.8.	B	Di, 30.8.	B	So, 11.9.	H	Sa, 17.9.
C	Fr, 19.8.	C	Mi, 31.8.				
D	Sa, 20.8.	D	Do, 1.9.				
E	So, 21.8.	E	Fr, 2.9.				
F	Mo, 22.8.	F	Sa, 3.9.				
G	Di, 23.8.	G	So, 4.9.				
H	Mi, 24.8.	H	Mo, 5.9.				

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9 - 11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Passfotos • Schmuck

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte
Tel. 110



It’s showtime!

Erleben Sie bei uns die neue Herbstmode

und Sie bekommen Lust auf mehr...

MODEHAUS

HARMENING

Große Straße - Süderbrarup